



Universelles Videomanagementsystem von Accellence Technologies GmbH

Reporting-Schnittstelle

Spezifikation der VIMACC_REPORT Schnittstelle
zur Abfrage von Meldungen der
vimacc Dokumentationsebene durch ein
übergeordnetes Managementsystem

Dieses Dokument ist geistiges Eigentum der Accellence Technologies GmbH.
Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Dieses Dokument darf nur mit der ausdrücklichen Zustimmung der Accellence Technologies GmbH verwendet,
vervielfältigt oder weitergegeben werden.

Impressum

Herausgeber

Gesellschaft: Accellence Technologies GmbH
Handelsregister: HRB 110799 Hannover
Geschäftsführer: Dr. Heinz Stephanblome
Redaktion: Torsten Heinrich

Tel: +49 (0)511 277 2400
Fax: +49 (0)511 277 2499

E-Mail: info@accellence.de
Internet: <http://www.accellence.de>
Anschrift: Accellence Technologies GmbH
Garbsener Landstrasse 10, 30419 Hannover, Deutschland

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	3
Abkürzungsverzeichnis.....	4
1 Einleitung.....	5
1.1 Zweck des Dokumentes.....	5
1.2 Aufbau der Dokumentation	5
2 Reporting-Schnittstelle	7
2.1 Überblick.....	7
3 VIMACC_REPORT.....	8
3.1 Allgemein	8
3.2 Verbindungsaufbau.....	8
3.3 Netzwerk- und Transportebene.....	8
3.4 Darstellungs- und Sitzungsebene	8
3.5 Anwendungsebene	9
3.6 Netzwerkressourcen	9
3.7 Telegrammbeschreibung	10
3.7.1 Aufbau der Steuerungsbefehle.....	10
3.7.2 Antwort-Token	11
3.7.3 Kommandos und Meldungen	11
3.7.3.1 Anlegen einer Session.....	11
3.7.3.2 Abfragen der verfügbaren Befehle	12
3.7.3.3 Überwachung der Steuerverbindung.....	12
3.7.3.4 Setzen des Eventfilters für den Empfang von neuen Meldungen	13
3.7.3.5 Abfrage von vergangenen Meldungen Kommando.....	13
3.7.4 Meldungen der vimacc Dokumentationsebene	15
3.7.4.1 Aufbau der Meldungen	15
3.7.5 Liste der vordefinierten Meldungen	16
4 Support / Hotline.....	21
Index	22

Abkürzungsverzeichnis

ASCII	American Standard Code for Information Interchange
CCTV	Closed Circuit Television
DVR	Digital Video Recorder
ELS	Einsatz-Leit-System
IP	Internet Protocol
SW	Software
TCP	Transmission Control Protocol
vimacc	Video Management System von Accellence Technologies GmbH
MMS	Übergeordnetes Management System

1 Einleitung

1.1 Zweck des Dokumentes

Das vorliegende Dokument ist ein Teildokument der System Dokumentation für das Produkt **vimacc** der Accellence Technologies GmbH.

vimacc ist eine universelle Videomanagementsoftware zur Übertragung, Anzeige, Auswertung und Archivierung von Video-, Audiodaten und zugehörigen Metadaten sowie zur Steuerung der Video- und Audiotechnik wie z.B. Kameras und Schaltkontakten eines digital vernetzten CCTV-Systems.

Dieses Dokument beschreibt eine der externen Schnittstellen eines **vimacc** Systems. Über die hier beschriebene einfache Steuerschnittstelle kann ein **vimacc** System von einem übergeordneten Managementsystem gesteuert werden, um beispielsweise Kameraaufschaltungen durchzuführen.

1.2 Aufbau der Dokumentation

Die **vimacc** System Dokumentation besteht aus einer Reihe von Dokumenten, die jeweils einen Teilaspekt behandeln und in sich abgeschlossen sind.

Die folgende Aufstellung beschreibt kurz die zur Verfügung stehenden Dokumente, die in ihrer Gesamtheit die **vimacc** Videomanagementsoftware beschreiben:

- **vimacc Systemdokumentation: Überblick**
Dieses Dokument skizziert zunächst die Problemstellung eines heutigen digitalen Videoüberwachungssystems und leitet daraus die Notwendigkeit einer universellen Videomanagementsoftware her. Anschließend gibt es einen Überblick über die allgemeinen Eigenschaften von **vimacc** und zeigt einige sich daraus ergebenden möglichen Einsatzgebiete.
- **vimacc Systemdokumentation: Eigenschaften**
Dieses Dokument liefert eine umfassende technische Leistungsbeschreibung der **vimacc** Videomanagementsoftware.
- **vimacc Systemdokumentation: Architektur**
Dieses Dokument gibt einen detaillierten Einblick in die Architektur von **vimacc** und stellt die zur Verfügung stehenden Software Komponenten und ihre Funktionen vor.
- **vimacc Systemdokumentation: Schnittstellen**
Dieses Dokument ist ein Teil der **vimacc** Schnittstellenbeschreibung.

- vimacc Systemdokumentation: Systemvoraussetzungen
Dieses Dokument beschreibt die Minimalanforderungen an Hardware und Betriebssystem-Software, die erfüllt sein müssen, damit **vimacc** auf einer Hardware-Komponente installiert werden kann.
- vimacc Systemdokumentation: Systemplanung
Dieses Dokument beschreibt die besonderen Randbedingungen, die bei der Planung eines modernen und vernetzten Videosystems zu berücksichtigen sind und kann somit einem Systemplaner als Hilfestellung dienen, ein **vimacc** System zu dimensionieren und zu planen.
Darüber hinaus stellt es die zur Verfügung stehenden Software Editionen und deren Einsatzgebiete vor.

2 Reporting-Schnittstelle

2.1 Überblick

Die **vimacc** Dokumentationsebene ermöglicht es, Status- und Fehlermeldungen sowie Selbsttestergebnisse und Zustandsänderungen aller Rechner und aller **vimacc** Komponenten eines **vimacc** Systems zu ermitteln, die Meldungen an zentrale **vimacc** Komponenten zu übertragen und von dort zur weiteren Bearbeitung oder nachträglichen Auswertung zur Verfügung zu stellen.

Hierbei werden nicht nur die Ereignisse erfasst, die von **vimacc** Software-Komponenten selbst stammen, sondern es werden durch die Erfassung der Meldungen der Ereignisdatenbank des entsprechenden Betriebssystems sämtliche Ereignisse ermittelt, die das Betriebssystem selbst protokolliert hat.

vimacc verfügt über eine Datenschnittstelle, mit deren Hilfe man die aktuell auftretenden Meldungen der **vimacc** Dokumentationsebene abonnieren und gespeicherte Meldungen abfragen kann (siehe Abbildung 2.1).

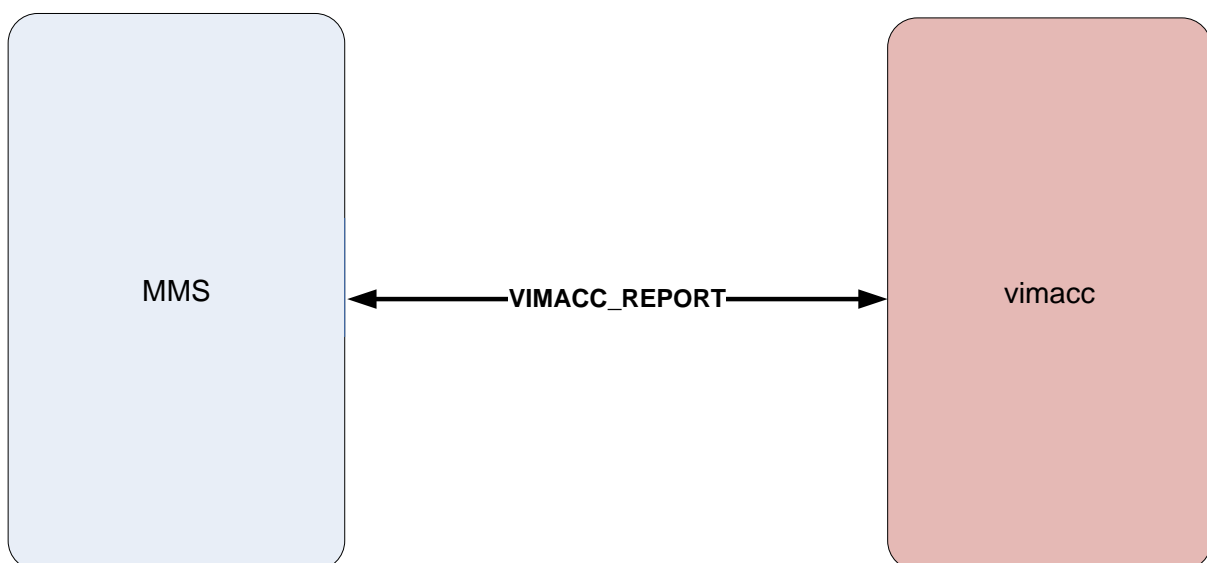


Abbildung 2.1: vimacc Reporting-Schnittstelle

Die entsprechenden Kommandos und Meldungen werden durch das VIMACC_REPORT Protokoll von zentralen Komponenten des **vimacc** Systems bereitgestellt. Diese Komponenten sind Instanzen des Moduls *AccVimaccReportServer*.

Details über den Aufbau der **vimacc** Dokumentationsebene und die Funktionsweise der zugehörigen **vimacc** Komponenten (*AccVimaccReportServer* und *AccVimaccReportClient*) sind dem Dokument *vimacc Systemdokumentation: Architektur* zu entnehmen.

3 VIMACC_REPORT

3.1 Allgemein

Über die Datenschnittstelle VIMACC_REPORT können aktuelle Informationen der **vimacc** Dokumentationsebene abonniert und zusätzlich in der Meldungsdatenbank gespeicherte Meldungen abgefragt werden.

Die Datenschnittstelle VIMACC_REPORT ist bewusst als einfache, zustandslose Schnittstelle implementiert. Dies bedeutet, dass **vimacc** an der Schnittstelle keinerlei Zustände über die geschalteten Verbindungen speichert und die abfragende Instanz immer auch verantwortlich für das Trennen der aufgebauten Verbindungen ist.

Die Datenschnittstelle VIMACC_REPORT wird durch die Komponente *AccVimaccReportServer* realisiert.

In Anlehnung an die Topologie des Zielsystems, in dem das **vimacc** System als Untersystem betrieben wird, können in jedem Teilsegment *AccVimaccReportServer* Instanzen betrieben werden.

3.2 Verbindungsaufbau

Ein MMS bzw. eine übergeordnete Instanz kann je nach Bedarf beliebig viele TCP-Verbindungen zu den Server-Rechnern des **vimacc** Systems aufbauen, auf denen ein *AccVimaccReportServer* betrieben wird.

vimacc begrenzt nicht die Anzahl der gleichzeitig geführten Verbindungen.

Ein MMS bzw. eine übergeordnete Instanz sollte diese aufgebauten TCP-Verbindungen mit Prüftelegrammen überwachen. Im Falle eines erkannten Verbindungsfehlers sollte das MMS die Verbindungen schließen und nach 10 Sekunden einen neuen Verbindungsversuch starten.

3.3 Netzwerk- und Transportebene

- Netzwerkebene: IP
- Transportebene: TCP

3.4 Darstellungs- und Sitzungsebene

- Sitzungsebene: TCP Socketverbindungen
- Darstellungsebene: Klartext, UTF-8 kodiert

3.5 Anwendungsebene

Die Datenschnittstelle VIMACC_REPORT ist für die Anwendungsebene ein textorientiertes Protokoll.

vimacc betreibt auf allen **vimacc** Server-Rechnern, die als Kommunikationsentitäten für das MMS betrieben werden, einen Prozess, der einen TCP-Server auf einem konfigurierbaren Port im Listen-Modus hält. Das MMS kann jederzeit eine TCP-Verbindung zu den Prozessadressen, bestehend aus der IP-Adresse und der Portnummer, aufbauen.

Nach erfolgreichem Verbindungsaufbau meldet sich der vimacc TCP-Server mit Namen des Protokolls, der Versionsnummer des Protokolls und der vimacc Versionsnummer.

vimacc→MMS:

```
<Protokoll-Name>:Version <Versionsnummer>;vimacc:Version  
<Versionsnummer>
```

Anschließend initiiert das MMS eine Protokollsitzung, indem es sich mit dem TCP-Server verbindet.

Nach initiiert Protokollsitzung kann das MMS Nachrichten in Form von textbasierten Protokollkommandos über die TCP-Verbindung senden. Jedes Protokollkommando wird vom *AccVimaccReportServer* stets über textbasierte Meldungen bestätigt. Der Kommandobestätigung können asynchron Ergebnisse der Kommandoausführung folgen.

Die Protokoll-Sequenzen werden UTF-8 kodiert auf der TCP-Verbindung übertragen. Jedes Protokollkommando und jede Meldung wird durch die Escape-Sequenz `\r\n` terminiert.

Alle Parameter der Protokollkommandos und der Meldungen werden als Text-Strings interpretiert.

3.6 Netzwerkressourcen

Der TCP-Server für die Datenschnittstelle VIMACC_REPORT ist unter einem TCP-Port erreichbar, der in der projektspezifischen **vimacc** Installation konfiguriert werden kann.

Der Default Port ist 636.

3.7 Telegrammbeschreibung

3.7.1 Aufbau der Steuerungsbefehle

Die Steuerdaten werden als ASCII-Strings übertragen und bestehen aus einem und gegebenenfalls zusätzlichen Parametern, die als Schlüssel-Wert-Paare zu übergeben sind, die jeweils durch ein Gleichheitszeichen ('=') verbunden sind.

Ein Steuerungsbefehl besteht immer aus einem Kommando-Token, gefolgt von optionalen Parametern, die als Schlüssel-Wert-Paare zu übergeben sind, die jeweils durch ein Gleichheitszeichen ('=') verbunden sind. Verschieden Schlüssel-Wert-Paare werden jeweils durch das Trennzeichen Semikolon (;) voneinander getrennt.

Ein Schlüssel-Wert-Paar eines Parameters hat die Form `<Parameter-Name>=Wert`.

Sollen in dem Wert eines Parameters Leerzeichen, Sonderzeichen (wie etwa ("), (\), (\r), (\n) und (\t)), oder die Zeichen (=) und (;) übergeben werden, so muss diesen Zeichen das Escape-Zeichen (\) vorangestellt werden.

Sollen in dem Wert eines Parameters ebenfalls Schlüssel-Wert-Paare übergeben werden, so sind diese mehrfach zu "escapen".

Ein komplettes Protokollkommando wird immer mit der Escape-Sequenz `\r\n` abgeschlossen.

Jeder Steuerungsbefehl wird von **vimacc** mit einem Antwort-Text quittiert. Die Antworten werden ebenfalls als ASCII-Strings übertragen.

Jede Antwort besteht aus einem Antwort-Token, gefolgt von einem oder mehreren Parametern.

Jede Antwort wird immer mit der Escape-Sequenz `\r\n` abgeschlossen.

Werden auf Grund eines Kommandos Listen zurückgegeben, so wird jeder Listeneintrag als eine Zeile übertragen, wobei die komplette Liste durch ein Start- und ein Ende-Antwort-Token gekapselt.

Beispiel:

MMS→vimacc:

```
GetEventHistory numofmessages=5 category=7
```

vimacc→MMS:

```
200 OK
294 EVENTLIST
265 33793 3585573462966 2 ...
265 33031 3585573538234 4 ...
265 524545 3585573563000 4 ...
265 33793 3585573563087 2 ...
265 33793 3585573567796 2 ...
```

299 ENDOFPARAMETERLIST

Nachfolgend sind die möglichen Antwort-Token, die unterstützen Kommandos und ihre Argumente benannt. Außerdem werden die Antworten genannt, die in jedem Fall von der Gegenstelle zurückgesandt werden.

3.7.2 Antwort-Token

Die folgenden Antwort-Token werden unterstützt:

Antwort-Token	Bedeutung / Text
200	OK
207	SESSION_ENABLED
208	SESSION_DISABLED
265	REPORT SERVER MESSAGE
266	REPORT SERVER STATUS MESSAGE
290	COMMANDLIST
294	EVENTLIST
295	ENDOFPARAMETERLIST
400	BAD COMMAND
401	ARGUMENT OUT OF RANGE
402	BAD ARGUMENTS
455	COMMAND NOT STATEVALID

Tabelle 3.1: Aufbau der Meldungen der vimacc Dokumentationsebene

3.7.3 Kommandos und Meldungen

3.7.3.1 Anlegen einer Session

Kommando:

```
session <major_version> <minor_version> <priority>
```

Antwort:

```
200 OK
```

```
208 SESSION ENABLED
```

Bevor Kommandos an den *AccVimaccReportServer* gesendet werden, muss einmalig eine sogenannte Session etabliert werden.

Beispiel:

MMS→vimacc:

```
session 1 0 254
```

vimacc→MMS:

```
200 OK
```

```
208 SESSION ENABLED
```

3.7.3.2 Abfragen der verfügbaren Befehle

Kommando:

```
help
```

Antwort:

```
200 OK
```

```
290 COMMANDLIST
```

```
<Liste der Kommandos>
```

```
299 ENDOFPARAMETERLIST
```

Dieses Kommando dient zur Abfrage der unterstützten Kommandos.

Beispiel:

MMS→vimacc:

```
help
```

vimacc→MMS:

```
200 OK
```

```
290 COMMANDLIST
```

```
help
```

```
keepalive
```

```
session <major_version> <minor_version> <priority>
```

```
geteventhistory <quantity> <category> <from_UTC> <to_UTC>
```

```
<msg_id_list> <context_id_list>
```

```
seteventfilter <category>
```

```
299 ENDOFPARAMETERLIST
```

3.7.3.3 Überwachung der Steuerverbindung

Kommando:

```
keepalive
```

Antwort:

```
298 keepalive
```

Mit diesem Kommando kann die Datenverbindung zu dem verbundenen *AccVimaccReportServer* überwacht werden.

3.7.3.4 Setzen des Eventfilters für den Empfang von neuen Meldungen

Kommando:

```
seteventfilter category=<0|1|2|4|7>
```

Antwort:

```
200 OK
```

Mit diesem Kommando können neue eintreffende Meldungen der **vimacc** Dokumentationsebene abonniert werden.

Der Parameter *category* bestimmt den Typ der Meldungen, die übermittelt werden sollen.

Folgenden Kategorien werden unterstützt:

- 0 = keine
- 1 = Fehler
- 2 = Warnung
- 4 = Info
- 7 = alle

Neu eintreffende Meldungen werden in der folgenden Form übertragen (siehe unten):

```
265 33793 3585573462966 2 ...
```

3.7.3.5 Abfrage von vergangenen Meldungen Kommando

```
geteventhistory numofmessages=<Anzahl der Meldungen: max=999>  
category=<0|1|2|4|7> fromutc=<UTC Zeitstempel> toutc=<UTC  
Zeitstempel> eventids=<Liste von Meldungsnummer>  
contextids=<Liste von Kontext-IDs> accountname=<Name>  
computername=<Name> sender=<Modulname> messagetext=<Text>
```

Antwort:

```
200 OK  
294 EVENTLIST  
265 <Meldung>  
...  
299 ENDOFPARAMETERLIST
```

Mit diesem Kommando können neue gespeicherte Meldungen der **vimacc** Dokumentationsebene abgefragt werden.

Der Parameter `numofmessages` bestimmt, wie viele Meldungen maximal übermittelt werden sollen. Der Maximalwert ist 999.

Der Parameter `category` bestimmt den Typ der Meldungen, die übermittelt werden sollen. Folgenden Kategorien werden unterstützt:

- 0 = keine
- 1 = Fehler
- 2 = Warnung
- 4 = Info
- 7 = alle

Die Parameter `fromutc` und `toutc` bestimmen das Zeitintervall, in dem in der Meldungsdatenbank gesucht werden soll. Die übergebenen Werte werden als UTC Zeitstempel erwartet.

Die Parameter `eventids` legt fest, nach welchen Meldungsnummern in der Datenbank konkret gesucht werden soll. Mehrere Nummern müssen durch das Trennzeichen "," voneinander getrennt werden.

Das Trennzeichen "," muss selbst dabei durch zweimal mit dem Trennzeichen "\" *escaped* werden.

Beispiel: `eventids="1048833\\,1048834"`

Die Parameter `contextids` legt fest, nach welchen Kontext-IDs in der Datenbank konkret gesucht werden soll. Mehrere Nummern müssen durch das Trennzeichen "," voneinander getrennt werden.

Das Trennzeichen "," muss selbst dabei durch zweimal mit dem Trennzeichen "\" *escaped* werden.

Beispiel: `contextids="1234\\,1235"`

Der Parameter `accountname` filtert bei der Suchanfrage nach dem Namen des oder der Benutzer, die an dem Rechner angemeldet waren, der die Meldung erzeugt hat.

Der Parameter `computername` filtert bei der Suchanfrage nach dem Namen des Rechners, an dem die Meldung erzeugt wurde.

Der Parameter `sender` filtert bei der Suchanfrage nach dem Namen der der **vimacc** Komponente, die die Meldung erzeugt hat.

Der Parameter `messagetext` filtert bei der Suchanfrage nach dem Meldungstext der erzeugten Meldungen. Hierbei können die folgenden Suchstrategien festgelegt werden:

- `%<text>%`:
Liefert Meldungen, die den übergebenen Suchtext an einer beliebigen Stelle enthalten

- `<text>%`:
Liefert Meldungen, die mit dem übergebenen Suchtext beginnen
- `%<text>`:
Liefert Meldungen, die mit dem übergebenen Suchtext enden
- `<text>`:
Liefert Meldungen, die mit dem übergebenen Suchtext genau übereinstimmen

Gefundene Meldungen, die den übergebenen Filterkriterien entsprechen, werden in der folgenden Form übertragen (siehe unten):

```
294 EVENTLIST
265 <Meldung>
...
299 ENDOFPARAMETERLIST
```

Konnten keine Meldungen gefunden werden, die den übergebenen Filterkriterien entsprechen, werden folgende Telegramme übertragen:

```
294 EVENTLIST
299 ENDOFPARAMETERLIST
```

3.7.4 Meldungen der vimacc Dokumentationsebene

3.7.4.1 Aufbau der Meldungen

Die Meldungen der **vimacc** Dokumentationsebene, die über das VIMACC_REPORT Protokoll übermittelt werden, enthalten die folgenden Parameter:

Parameter-Nummer:	Bedeutung	Kommentar
1	Meldungs-ID	Jede Meldung hat eine eindeutige ID, so dass gezielt nach konkreten Meldungen gesucht werden kann. (Liste der Meldungen: siehe Tabelle 3.3)
2	Datum	Zeitstempel, wann diese Meldung von vimacc registriert worden ist. Die Angabe erfolgt im UTC Format (<i>Coordinated Universal Time</i>).
3	Kontext-ID	Mittels der Kontext-ID können zusammengehörende Meldungen, z.B. Meldungen bzgl. eines konkreten Alarmereignisses, gezielt abgefragt werden.
4	Kategorie	Info, Warnung oder Fehler
5	Computer	Name des Hostrechners, auf dem die Meldung erzeugt wurde.

6	Sender	Name der vimacc Komponente, die die Meldung erzeugt hat
7	Benutzer-Account	Name des oder der Benutzer, die an der vimacc Komponente angemeldet waren, als die Meldung erzeugt wurde.
8	Meldungstext	Ausführliche textuelle Beschreibung der Meldung (Liste der Meldungen und der zugehörigen Texte: siehe Tabelle 3.3)

Tabelle 3.2: Aufbau der Meldungen der vimacc Dokumentationsebene

3.7.5 Liste der vordefinierten Meldungen

Im folgenden Kapitel werden die vordefinierten Meldungen der **vimacc** Dokumentationsebene mit ihren eindeutigen Meldungs-Nummern und den zugehörigen Texten aufgelistet.

Die Meldungstexte enthalten ggfs. Platzhalter, die zur Laufzeit von den Modulen, die die Meldungen erzeugen, ersetzt werden.

Die entsprechenden Platzhalter lauten innerhalb des Meldungstextes: %1, %2 usw.

Meldungsnummer		Kategorie	Meldungstext
Dezimal	Hexadezimal		
Allgemeine Meldungen			
1048833	0x00100101	Info	Modul gestartet
1048834	0x00100102	Info	Modul gestoppt
1048835	0x00100103	Info	%1% freier Speicherplatz, Aufzeichnungs-Session='%2', Dateipfad='%3'
Meldungen vom <i>AccVimaccReportServer</i>			
16641	0x00004101	Info	Event Monitor auf '%1' verbunden
16642	0x00004102	Info	Event Monitor auf '%1' getrennt
Meldungen vom <i>AccVimaccReportClient</i> bzgl. der Eventlog-Überwachung			
524545	0x00080101	Info	Neuer Eventlog-Eintrag: ID='%1', Kategorie='%2', ts='%3', Modulname='%4', Modul

			Dateiname='%5', Beschreibung='%6'
525313	0x00080401	Warnung	Neuer Eventlog-Eintrag: ID='%1', Kategorie='%2', ts='%3', Modulname='%4', Modul Dateiname='%5', Beschreibung='%6'
526337	0x00080801	Fehler	Neuer Eventlog-Eintrag: ID='%1', Kategorie='%2', ts='%3', Modulname='%4', Modul Dateiname='%5', Beschreibung='%6'
Meldungen vom AccVimaccEventManager			
8449	0x00002101	Info	Ereignis von Gerät '%1' (ID=%2) erkannt, Ereignistyp='%3', ts=%4 (UTC), Trigger-Wert='%5', Lebensdauer=%6 Sek
8450	0x00002102	Info	Ausgeführte konfigurierte Aktion: '%1'
8451	0x00002103	Info	Ausgeführte Benutzeraktion: '%1'
8452	0x00002104	Info	Ereignis von Benutzer '%1' an Host '%2' angenommen, Benutzerdaten='%3'
8453	0x00002105	Info	Ereignis von Benutzer '%1' an Host '%2' bestätigt und Behandlung abgeschlossen, Benutzerdaten='%3', Tags='%4'
8454	0x00002106	Info	Ereignisbehandlung abgeschlossen
9217	0x00002401	Warnung	Fehler während der Ereignisbehandlung, Fehler=%1
9218	0x00002402	Warnung	Konfigurationsfehler erkannt, Fehler=%1
Meldungen vom AccVimaccInterface			
33025	0x00008101	Info	Starte Alarmaufzeichnung für Gerät '%1'(id:%2), auslösender Rechner='%3'
33026	0x00008102	Info	Referenz zum Starten der Alarmaufzeichnung hinzugefügt für Gerät '%1'(id:%2), auslösender Rechner='%3'
33027	0x00008103	Info	Referenz zum Starten der Alarmaufzeichnung freigegeben für Gerät '%1'(id:%2), auslösender Rechner='%3'
33028	0x00008104	Info	Beende Alarmaufzeichnung für Gerät '%1'(id:%2), auslösender Rechner='%3'
33029	0x00008105	Info	Alarmaufzeichnung für Gerät '%1'(id:%2) gestartet

33030	0x00008106	Info	Alarmaufzeichnung für Gerät '%1'(id:%2) beendet
33031	0x00008107	Info	Zustandswechsel nach 'OK':('%1') für Gerät '%2'(id:%3)
33793	0x00008401	Warnung	Zustandswechsel nach 'NOT OK':('%1') für Gerät '%2'(id:%3)
34817	0x00008801	Fehler	Alarmaufzeichnung konnte nicht gestartet werden für Gerät '%1'(id:%2), gemeldeter Zustand='%3'
34818	0x00008802	Fehler	Alarmaufzeichnung konnte nicht beendet werden für Gerät '%1'(id:%2), gemeldeter Zustand='%3'
34819	0x00008803	Fehler	Alarmaufzeichnung abgebrochen für Gerät '%1'(id:%2), gemeldeter Zustand='%3'
Meldungen vom AccVimaccServer			
16643	0x00004103	Info	Aufforderung zum Ausführen des Aufzeichnungs-Steuerkommandos '%1' für Gerät '%2'(id:%3)
16644	0x00004104	Info	Aufzeichnungs-Steuerkommando ausgeführt '%1' für Gerät '%2'(id:%3)
Meldungen von vimacc Control Interfaces			
131329	0x00020101	Info	Steuerverbindung zu '%1' aufgebaut, Protokoll ='%2'
131330	0x00020102	Info	Steuerverbindung zu '%1' vom Remotehost getrennt
131331	0x00020103	Info	Steuerverbindung zu '%1' getrennt
131332	0x00020104	Info	Steuerbefehl empfangen von '%1': '%2'
132097	0x00020401	Warnung	Ungültigen Steuerbefehl empfangen von '%1': '%2'
133121	0x00020801	Fehler	Verbindungsfehler zu '%1', Fehler = '%2'
Meldungen von AccVimaccDigIOInterface			
131345	0x00020111	Info	Steuerverbindung zu '%1' aufgebaut, Protokoll ='%2'
131346	0x00020112	Info	Steuerverbindung zu '%1' vom Remotehost getrennt
131347	0x00020113	Info	Steuerverbindung zu '%1' getrennt
131348	0x00020114	Info	Zustandsänderung von Gerät '%1': Signal='%2', Zustand='%3'

133137	0x00020811	Fehler	Verbindungsfehler zu '%1', Fehler = '%2'
Meldungen von den vimacc Workstations			
65793	0x00010101	Info	Befehl 'SHOW_VIDEO' empfangen für Gerät(e) '%1', Videodialog=%2
65794	0x00010102	Info	Befehl 'CLEAR' empfangen für Videodialog %1 (VD0=alle Videodialoge)
65796	0x00010104	Info	Momentan sichtbare Videodialoge: '%1'
65797	0x00010105	Info	Befehl 'SHOW_SCENARIO' empfangen mit Parameter 'createalarm=%1'
65798	0x00010106	Info	Befehl 'SHOW_SEQUENCE' '%1' für Videodialog %2 empfangen
65799	0x00010107	Info	Befehl 'SET_GEOMETRY' empfangen. Parameter: xpos=%1, ypos=%2, width=%3, height=%4, hidden=%5
65800	0x00010108	Info	Befehl 'ACCEPT_ALARM' für Alarm-ID '%1' empfangen
65808	0x00010110	Info	Benutzer hat die Videoverbindung von Videodialog=%1 getrennt
65809	0x00010111	Info	Benutzer hat alle Videoverbindungen getrennt
65810	0x00010112	Info	Szenario '%1' aktiviert
65811	0x00010113	Info	Sequenz '%1' gestartet in Videodialog=%2, erstes Gerät = '%3'
65812	0x00010114	Info	Sequenz '%1' in Videodialog=%2 angehalten
65813	0x00010115	Info	Sequenz '%1' in Videodialog=%2 fortgesetzt mit Gerät '%3'
65814	0x00010116	Info	Benutzer '%1' angemeldet
65815	0x00010117	Info	Benutzer '%1' abgemeldet
65816	0x00010118	Info	Manueller Alarm mit Id '%1' wurde angelegt. Momentan verbundene Geräte: '%2'
65817	0x00010119	Info	Alarm mit Id '%1' wurde angelegt. Momentan verbundene Geräte: '%2'
65818	0x0001011A	Info	Alarm mit Id '%1' angenommen
65819	0x0001011B	Info	Alarm mit Id '%1' bestätigt
65820	0x0001011C	Info	Benutzer hat Lageplanansicht aktiviert
66561	0x00010401	Warnung	Benutzer versuchte Alarm mit der Id '%1' anzunehmen, dieses Feature ist aber abgeschaltet

66562	0x00010402	Warnung	Verbindung von Gerät '%1' zu Videodialog=%2 fehlgeschlagen
67585	0x00010801	Fehler	Manueller Alarm konnte nicht ausgelöst werden, Id = '%1'. Aktuell verbundene Geräte: '%2'
67586	0x00010802	Fehler	Alarm konnte nicht ausgelöst werden, Id = '%1'. Aktuell verbundene Geräte: '%2'
67587	0x00010803	Fehler	Manueller Alarm mit Id '%1' konnte nicht bestätigt werden

Tabelle 3.3: Meldungen der vimacc Dokumentationsebene

4 Support / Hotline

Haben Sie noch Fragen zu vimacc?

Dann wenden Sie sich bitte

- per Email an support@accelence.de
oder
- telefonisch unter **+49 (0)511 277 2490**

an unsere Hotline. Unsere Mitarbeiter stehen Ihnen Werktags von 9:00-17:00 Uhr gerne zur Verfügung.

Index

—A—		Meldungsnummern 16
Abfragen vergangener Meldungen 13		—N—
Antwort-Token 11		Netzwerk- und Transportebene 8
Anwendungsebene 9		Netzwerkressourcen 9
Aufbau der Meldungen 15		—P—
—D—		Port 9
Darstellungsebene 8		—R—
Dokumentationsebene 7		Reporting-Schnittstelle 7
—G—		—S—
geteventhistory 13		session 11
—H—		seteventfilter 13
help 12		Setzen des Eventfilters 13
—K—		Sitzungsebene 8
Kategorie 15		Support 21
keepalive 12		—U—
Kontext-ID 15		Überwachung der Steuerverbindung 12
—M—		—V—
Meldungs-ID 15		Verbindungsaufbau 8
Meldungs-IDs 16		